

TaT - Transferzentrum für angepasste Technologien GmbH

Allgemeine Unternehmensdaten

TaT Transferzentrum für angepasste Technologien GmbH
Hovesaatstraße 6
48432 Rheine
Telefon: (0 59 71) 9 90-0

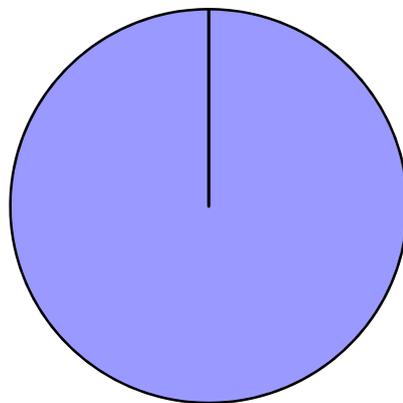
Handelsregister: Amtsgericht Steinfurt, HRB 3996

Gründungsjahr: 1989

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Stammkapital: 25.564,59 €

Gesellschafter:



■ 100 % Stadt Rheine

Gegenstand des Unternehmens

Die Errichtung, Vermietung, Verwaltung und der Betrieb eines Transferzentrums für angepasste Technologien

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Prof. Dr. Robert Tschiedel - hauptamtlich (bis 16.04.2008)

Peter Oldekopf - nebenamtlich (bis 16.04.2008)

Jan Kuhlmann (ab 16.04.2008 bis November 2008)

Dr. Manfred Janssen (ab November 2008)

Aufsichtsrat:

9 Vertreter von Seiten der Stadt Rheine

Gesellschafterversammlung:

für die Stadt Rheine:

Dr. Angelika Kordfelder

Lagebericht der Geschäftsleitung

1. Allgemeines

Die TaT Transferzentrum GmbH ist entsprechend den Regelungen des § 264 Absatz 1 Satz 3 HGB als Kleine Kapitalgesellschaft von der Pflicht zur Erstellung eines Lageberichts befreit, eine Verpflichtung zur Abgabe eines Lageberichts ergibt sich jedoch aus § 108 GO NW.

Im Lagebericht sind der Geschäftsverlauf und die Lage der Gesellschaft so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Daneben ist im Lagebericht in sinngemäßer Anwendung der einschlägigen Bestimmungen der GO NW zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und zur Zweckerreichung Stellung zu nehmen.

Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung des Technologie- und Gründerzentrums, TaT GmbH. Kernaufgaben und Ziele sind u.a. technologieorientierte Gründerpotentiale zu aktivieren und diese in der Gründungsphase zu begleiten und zu unterstützen. Das geschieht durch die Bereitstellung von flexiblen, mietreduzierten Gewerbelager- und Büroflächen mit zugehörigem – aktuell über die TAT Service GmbH organisierten – Mieterservice und durch die Bereitstellung einer guten Infrastruktur, wie z.B. Seminar,- Konferenz- und Besprechungsräume, Übernachtungsmöglichkeiten, professionelle Tagungstechnik etc.

2. Wirtschaftliche Entwicklung

2.1 Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft verlief im Geschäftsjahr 2012 relativ unplanmäßig. Sie war gekennzeichnet durch unvorhersehbare, hohe Aufwendungen für die Beseitigung von Baumängeln, Aufwendungen für die Herstellung der Verkehrssicherheit auf dem Gelände, Aufwendungen für Umbauten im Küchenbereich durch veränderte bauliche Auflagen, Ersatz von Heizungsanlagen, Kostensteigerung für Energie etc.

Der Fehlbetrag für 2012 wich dadurch bedingt deutlich von den vorgesehenen Planzahlen für das Jahr ab, zeigt aber auch die dringende Notwendigkeit, den vorhandenen Instandhaltungsstau kontinuierlich aufzulösen (vgl. TAT – baufachliche Bestandsaufnahme – Abschlussdokumentation Herrn Dr. Terhechte).

2.2 Für die Einnahmeseite ist die weitgehende Auslastung des Vermietungsobjektes von ausschlaggebender Bedeutung. Diese war im abgelaufenen Geschäftsjahr im Vergleich zu ähnlichen Technologiezentren überwiegend gegeben. Dennoch sind Bemühungen notwendig, die die Auslastung verbessern, da die Anfragen stagnierend bis rückläufig sind. Der Rückgang an Gründern im Kreis in 2012 von rd. 16 % spielt hier sicher auch eine wesentliche Rolle. Umso wichtiger ist daher der Immobilienerhalt, die Außendarstellung des Zentrums und die Wahrnehmung als Gründerzentrum hier in Rheine, um weiterhin die Attraktivität für Gründer zu erhalten und/oder zu verbessern.

2.3 Zum Hintergrund sind folgende Zahlen relevant: Die Gesellschaft schloss das Geschäftsjahr 2012 zum 31.12.2012 mit einem Jahresfehlbetrag von 95.541,78 EUR (Vorjahr: Fehlbetrag von 29.532,90 EUR) ab. Die Bilanzsumme betrug 2.129.521,49 EUR (Vorjahr: 2.308.240,70 EUR).

Die Umsatzerlöse betragen im Berichtszeitraum 242.611,25 EUR. Sie haben sich gegenüber dem Vorjahr (257.227,51 EUR) leicht reduziert.

3. Öffentliche Zwecksetzung

Die Gesellschafterstruktur wurde Ende 2007 verändert. Seit dem 1.1.2008 gibt es eine reine Immobilien-Eigentumsgesellschaft einerseits (die zu 100% in Besitz der Stadt Rheine befindliche TaT Transferzentrum GmbH) und Projekt- und Servicegesellschaften mit unterschiedlichen vertraglichen und faktischen Verknüpfungen andererseits.

Durch die Bereitstellung von Mietflächen inklusive Infrastruktur sowie Betreuungs- und Beratungsangeboten, Tagungs-, Seminar- und Ausstellungsflächen und verschiedenen Serviceleistungen bemühen sich die Gesellschaften zusammen mit ihren Tochtergesellschaften, die öffentliche Zwecksetzung einzuhalten. Das betrifft vor allem die Themen Wirtschaftsförderung und Umwelt- und Klimaschutz im Hinblick auf Klimakommune Rheine.

Kennzahlen

allgemeine Kennzahlen:

	2012	2011	2010	2009
Eigenkapitalquote	6,59%	10,22%	10,15%	12,39%
Fremdkapitalquote	7,10%	2,97%	5,01%	3,47%
Deckung des Anlagevermögens durch Eigenkapital	6,66%	10,51%	10,93%	13,31%
Anlageintensität	98,98%	97,27%	92,90%	93,09%
Kassenmittelintensität	0,00%	1,97%	4,46%	6,10%
Eigenkapitalrentabilität	-68,08%	-12,52%	-32,01%	-0,65%
Gesamtkapitalrentabilität	-4,49%	-1,28%	-3,25%	-0,08%
Materialaufwandquote	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Personalaufwandquote	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Abschreibungsquote	-43,00%	-41,62%	-41,07%	-44,00%
Umsatz je Beschäftigten in €	242.611,25	257.227,51	276.092,78	268.855,38
Pro-Kopf-Gewinn (Rentabilität) in €	-95.541,78	-29.532,90	-84.960,07	-2.279,09

Bilanz

	2012		2011		2010		2009	
	EUR	%	EUR	%	EUR	%	EUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	2.107.742,00	98,98	2.245.255,00	97,27	2.429.279,00	92,90	2.582.056,00	91,32
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	1,77
Anlagevermögen	2.107.742,00	98,98	2.245.255,00	97,27	2.429.279,00	92,90	2.632.056,00	93,09
Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	21.583,32	1,01	17.351,45	0,75	69.030,26	2,64	22.633,81	0,80
Flüssige Mittel	0,00	0,00	45.476,84	1,97	116.616,68	4,46	172.610,81	6,10
Umlaufvermögen	21.583,32	1,01	62.828,29	2,72	185.646,94	7,10	195.244,62	6,91
Rechnungsabgrenzungsposten	196,17	0,01	157,41	0,01	151,47	0,01	165,00	0,01
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aktiva	2.129.521,49	100,00	2.308.240,70	100,00	2.615.077,41	100,00	2.827.465,62	100,00
Gezeichnetes Kapital	25.564,59	1,20	25.564,59	1,11	25.564,59	0,98	25.564,59	0,90
Kapitalrücklage	527.597,43	24,78	527.597,43	22,86	527.597,43	20,18	527.597,43	18,66
Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verlust-/Gewinnvortrag	-317.286,58	-14,90	-287.753,68	-12,47	-202.793,61	-7,75	-200.514,52	-7,09
Jahresüberschuß/-fehlbetrag	-95.541,78	-4,49	-29.532,90	-1,28	-84.960,07	-3,25	-2.279,09	-0,08
nicht gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteile anderer Gesellschafter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Eigenkapital	140.333,66	6,59	235.875,44	10,22	265.408,34	10,15	350.368,41	12,39
Sonderposten	1.829.908,00	85,93	1.994.977,00	86,43	2.162.203,00	82,68	2.343.568,00	82,89
Rückstellungen	8.050,70	0,38	8.050,70	0,35	56.550,70	2,16	35.225,84	1,25
Verbindlichkeiten	151.229,13	7,10	68.580,76	2,97	130.915,37	5,01	97.984,17	3,47
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	756,80	0,03	0,00	0,00	319,20	0,01
Passiva	2.129.521,49	100,00	2.308.240,70	100,00	2.615.077,41	100,00	2.827.465,62	100,00

Gewinn- und Verlustrechnung

	2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR	2009 EUR
Umsatzerlöse	242.611,25	257.227,51	276.092,78	268.855,38
Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen				
Andere aktivierte Eigenleistungen				
Sonstige betriebliche Erträge	22.818,38	17.649,83	26.152,63	14.549,89
Erträge aus der Auflösung von SoPo	165.069,00	167.226,00	181.365,00	199.256,00
Erträge	430.498,63	442.103,34	483.610,41	482.661,27
Materialaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	185.119,77	184.024,00	198.633,53	212.377,16
Sonstige betriebliche Aufwendungen	334.139,99	276.252,21	370.582,29	295.284,30
Aufwendungen	519.259,76	460.276,21	569.215,82	507.661,46
Finanzergebnis	-351,81	18,37	1.744,94	2.947,28
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-89.112,94	-18.154,50	-83.860,47	-22.052,91
außerordentliches Ergebnis	7.140,81	1.373,12	12.000,00	32.539,99
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1,00	-804,83	114,44	-0,08
Sonstige Steuern	13.570,65	13.556,35	12.985,16	12.766,25
Jahresüberschuß/-fehlbetrag	-95.541,78	-29.532,90	-84.960,07	-2.279,09

Verflechtung mit dem städtischen Haushalt

Keine

Beschäftigtenzahl

	2012	2011	2010	2009
durchschnittlich	1	1	1	1

Ausblick

Technologie- und Gründerzentren allgemein haben sich seit fast 30 Jahren als wirksames Förderungsinstrument bewährt. Der Aufsichtsrat der TaT Transferzentrum für angepasste Technologien GmbH sieht das Innovationszentrum einhellig als wichtigen Standortfaktor für Rheine, dass auch über den Zeitraum der Zweckbindung hinaus in geeigneten Strukturen fortgeführt werden soll.

Ein erfolgreiches Innovationszentrum benötigt, über den reinen Immobilienbestandserhalt hinaus, eine klare Themenorientierung und -positionierung, das lokale und regionale Stärken widerspiegelt, damit es auch als Impulsgeber für die Region wirken kann.

Für die Außenwirkung ist es wichtig, den Auftritt als Innovationsstandort zu verdeutlichen, das TAT als unverwechselbare Marke zu etablieren, ggf. die Verbindung zum experimentellen Bauen aufzugeben und in dem Zusammenhang das Marketing zu überdenken.

Der Aufsichtsrat wird gemeinsam mit der Geschäftsführung die begonnene Diskussion für die zukünftigen Aufgaben und Strukturen der TaT Transferzentrum GmbH fortführen. Der Abstimmungsprozess soll dabei u.a. die laufenden Gespräche zur Konversion in die mittel- und langfristige Positionierung des TaT einfließen lassen.